

Zum Lesen verlocken

Arena – Neue Materialien für den Unterricht

Klassen 5 – 10



Mirjam Mous
Paradise Project
Der Schein lügt

Arena Verlag
978-3-401-60431-2
288 Seiten

Geeignet ab Klasse 7

Ein Erarbeitung von
Klaus Vogel

Herausgegeben von
Peter Conrady

Zum Inhalt

Mirjam Mous, eine niederländische Schriftstellerin, erzählt in ihrem packenden Thriller von einem gigantischen Umweltfrevel, dessen Aufklärung durch die Ermordung des recherchierenden Journalisten verhindert werden soll. Drei Jugendliche, die versuchen, den vorgetäuschten Unfalltot aufzuklären, geraten in ein Geflecht aus Korruption, Macht und Erpressung, das sie immer wieder intellektuell, physisch und psychisch an ihre Grenzen führt.

In den ersten nur 67 Seiten umfassenden personalen Erzählperspektiven erhellt die Autorin die dramatische Entwicklung im Frühjahr 2017 vor allem aus der Perspektive des 16-jährigen Schülers Mink. Da er Illusionist werden möchte, sucht er für den Berufsorientierungstag eine Praktikumsstelle, findet jedoch keine. Seine Freundin Jools organisiert daher für Mink einen Tag bei ihrem Onkel Herman, einem Journalisten beim Dagbad Zuid. Als Mink am Abend nach dem Praktikum diesen tot im Schilf am Fluss findet, erinnert er sich an dessen Andeutungen, an einer „großen Sache“ dran zu sein. Durch diverse Perspektivwechsel zu Nebenfiguren und durch Rückblenden entsteht ein differenziertes Bild des komplexen Geschehens. Zudem wird dadurch die Spannung beim Lesen variationsreich gesteigert.

Zur Autorin / zur Illustratorin

Mirjam Mous, geboren 1963 in Made in den Niederlanden, arbeitete als Sonderschullehrerin, bevor sie hauptberuflich Schriftstellerin wurde. Sie schreibt Bücher für Kinder und Jugendliche und ist besonders bekannt für ihre mitreißenden Thriller.



© Wilco van Dijen

Zur Thematik

Herman van Romondt, ein Journalist bei Dagblad Zuid kommt bei Recherchen zum „Sumpf von Hieteren“ zu Tode. Die zuständige Polizei ermittelt einseitig und der Vorfall soll, als Unfall getarnt - wie so vieles, was in Hieteren an Gesetzesverstößen gegeben ist, u.a. Umweltfrevel - unter den Teppich gekehrt werden. Drei engagierte Jugendliche versuchen Licht in das Dunkel zu bringen und begeben sich dabei in diverse Gefahren.

Durch die klare Angabe der jeweils erzählenden Person, die Datumsangaben, die Hereinnahme weiterer Nebenfiguren und Perspektiven entsteht ein vielschichtiger, packender Thriller, der als Klassenlektüre vielfältige Möglichkeiten zur Diskussion, zum Weiterdenken und Weiterschreiben bietet. So kann z.B. bei der Arbeit mit diesem Buch auch der Bedeutung einer freien und unabhängigen Presse für das Funktionieren einer Demokratie anschaulich besonderes Augenmerk geschenkt werden. Die aktuelle Thematik, die packende Handlung, der flüssige und ergreifende Erzählstil, der klare und übersichtliche Aufbau und die relativ kurzen „Kapitel“ verschaffen auch leseungewohnten Schülern ein nachhaltiges Lesevergnügen.

Weiterführende Literatur

- Bundeszentrale für politische Bildung: Pressefreiheit in Europa. Eine Bestandsaufnahme. In: www.bpd.de (zuletzt angesehen am 3.10.2018).
Auch in: Aus Politik und Zeitgeschichte. H. 30 – 32. 2016
- Kemp, Peter, H.: Bekämpfung der Umweltkriminalität. Norderstedt 2016
- Welker, Martin u.a.: Pressefreiheit ohne Grenzen? Grenzen der Pressefreiheit. Köln 2016
- Allen, R.: Literatur in 5 Minuten; Ein Schnellkurs; Frankfurt 2002
- Stein, S.: Über das Schreiben, Frankfurt 2003

Zum Unterricht

Die Entwicklung und Förderung der Lesefreude sollten oberste Ziele der Arbeit mit dem Buch sein. Eine übertriebene Verschulung verbietet sich von daher. Die Arbeitsblätter sind Angebote, aus denen ausgewählt werden kann. Sie sind als Sequenz konzipiert, die auf die jeweilige Klasse bezogene Schwerpunkte ermöglicht, je nachdem welche Aspekte bei der Behandlung im Unterricht im Vordergrund stehen sollen bzw. mit welchen Fächern von Seiten des Deutschunterrichts eine Kooperation vorgesehen ist. Denkbar wären politische Bildung, Ethik, bzw. Religion.

Bevor durch das Lesen der ersten Seiten bei den Schülerinnen und Schülern Interesse für die Geschichte geweckt und Spannung für die Handlung erzeugt wird, könnte die Beschäftigung mit dem Titelblatt und dem Klappentext (AB 1) eine Fragehaltung aufbauen. Zudem denken die Schülerinnen und Schüler hierbei darüber nach, wodurch Bücher als Waren „auf sich aufmerksam machen“.

Die Beschäftigung mit der ersten Rückblende (AB 2) macht die Schülerinnen und Schüler mit den Identifikationsfiguren des Romans bekannt. Mikas und Jools Freundschaft ist eine tragende Konstante im turbulenten Geschehen. Eine Möglichkeit der Erarbeitung ist es sodann, dass sich die Schülerinnen und Schüler zunächst mit dem Personenverzeichnis (AB 3) und individuellen Notizen zu den einzelnen „Kapiteln“ alleine oder in Kleingruppen dem Inhalt widmen. Das Personenverzeichnis zu führen und sukzessiv zu erweitern ist bei diesem Buch auch deshalb hilfreich, da relativ viele wenig geläufige niederländische Namen auftauchen.

Die Arbeitsblätter 4 / 5 / 6 könnten anschließend Ausgangspunkte für eine arbeitsteilige Gruppenarbeitsphase in der Klasse sein. So kann eine Gruppe Minks unvorstellbares Erlebnis nach dem Praktikumstag mit Herman vertiefen und dabei das packende Erzählen üben (AB 4). Eine andere Gruppe kann sich ausführlich mit der Person des Journalisten Herman van Romondt beschäftigen, zunächst die entsprechenden Textstellen nochmals überfliegend lesen (AB 5a) und dann von Herman eine Charakteristik verfassen (AB 5b). Wieder eine andere Gruppe kann ihren Blick auf die zwielichtige Figur des Polizeiwachtmeisters Van der Smissen werfen und eine Szene verfassen (AB 5), wie dieser sich bei seiner Befragung durch den Hauptkommissar versucht, aus der Affäre zu ziehen (AB 6). Denkbar ist es aber auch, dass die Lehrkraft auswählt und mit den Arbeitsblättern klassenspezifische Schwerpunkte setzt.

Der Themenbereich Meinungsfreiheit, Informationsfreiheit und Pressefreiheit wird heute auf vielen Ebenen der Gesellschaft sehr kontrovers diskutiert. Orientiert am Roman lässt sich hierzu mit der ganzen Klasse eine Diskussion durchführen, die den Schülerinnen und Schülern die Vielschichtigkeit des Problems nahebringt. Dabei sollte auch erörtert werden, ob nicht Herman in seinem Berufseifer Grenzen des Erlaubten überschritten hat (AB 7a/b). Vertiefend hierzu kann durch AB 8 das Verfassen eines Nachrufs auf Herman van Romondt, jede Schülerin, jeder Schüler ihre/seine Sicht bzw. Wertung zum Ausdruck bringen.

Das Ratespiel von AB 9 lässt sich variabel als denkbare „Zusatzaufgabe“ einsetzen. Das überfliegende Lesen wird hier intensiv trainiert.

Lösungen zu Arbeitsblatt 9

Frage 1: b) Jools, S. 19

Frage 2: c) Sebas, S. 89

Frage 3: b) Peer, S. 115

Frage 4: b) Ferry, S. 131

Frage 5: a) Ruxandra Popescu, S. 147

Frage 6: c) Gilda van Baren, S. 248

Frage 7: c) Lambert Goens Mutter, S. 148

Eine Abschlussreflexion unter Gesichtspunkten des Schreibens fiktionaler Texte, hier eines spannenden Romans bzw. Thrillers, erlaubt die Beschäftigung mit den Thesen von AB 10. Hierdurch wird die medienpädagogische Betrachtung vom Beginn (AB 1) wieder aufgegriffen und abgerundet.

Name:

Klasse:

Datum:

Was erwartet uns im Roman? (Titel; Klappentext; Seiten 6-13) – Erwartungen artikulieren



Damit ein Buch unter der Vielzahl der Bücher in einem Buchladen von LeserInnen in die Hand genommen, angeschaut und gekauft wird, muss es neugierig machen.

1. Bearbeitet zunächst in Einzelarbeit die Aufgaben (a bis c) und sprecht dann über eure Ergebnisse in der Gruppe.

a. Der Titel und das Bild des Umschlags sind ungewöhnlich. Schreibe deine spontanen Gedanken dazu auf.

b. Lies nun den Klappentext. Worum könnte es im Buch gehen? Schreibe deine Erwartungen auf.

c. Mink Bekkering ist in einer Ausnahmesituation. Lies die Seiten 6-13 und notiere Eigenschaftswörter, die zu Mink passen.

d. Vergleicht in Gruppen eure Antworten zu (a bis c) und belegt eure Eigenschaftswörter zu (c) mit Textstellen. Einigt euch sodann auf 7 Erwartungen zum Inhalt und gestaltet mit diesen ein Plakat fürs Klassenzimmer.

Name:

Klasse:

Datum:

Ein Zufall mit Folgen (Seiten 16 - 27) – Tagebucheintrag

Als Mink und Jools sich im Mai 2015 zum ersten Mal begegnen, sind beide 14 Jahre alt.

1. Bearbeitet zunächst in Einzel- oder Partnerarbeit die Aufgaben a bis c und schreibt dann Jools oder Minks Tagebucheintrag vom Sonntagabend, dem 3. Mai 2015.
 - a. Als sich Jools und Mink zum ersten Mal begegnen, ist Jools sehr verzweifelt. Begründe.

- b. Bei der zweiten Begegnung der beiden ist Jools von Mink beeindruckt. Warum?

- c. Mink und Jools kommen sich näher. Was geschieht?

- d. Mink denkt am Sonntagabend an Jools und Jools denkt an Mink. Sie wollen sich schreibend Klarheit verschaffen, nehmen ihre Tagebücher und beginnen zu schreiben. Versetze dich in Jools oder in Mink und schreibe den Tagebucheintrag.

- e. Bildet nun Gruppen und lest euch abwechselnd die Tagebucheinträge von Mink und Jools vor. Sprecht über die Einträge und belegt Meinungsverschiedenheiten mit Textstellen.

Name:

Klasse:

Datum:

Figuren des Romans

Viele Figuren tauchen im Buch auf, über die man im Verlauf der Geschichte immer mehr erfährt. Damit du beim Lesen nicht die Orientierung verlierst, ist es gut, wenn du eine Namensliste führst. Fertigt auch für euer Klassenzimmer ein Plakat auf dem ihr alle Namen dieses Arbeitsblatts notiert. Im Fortgang der Geschichte werden zu jeder Figur immer mehr Details mitgeteilt. Notiere diese auch auf dem Arbeitsblatt und macht die Zusammenhänge der Figuren mit Pfeilen auf dem Plakat deutlich. So fällt es leicht, den Überblick zu behalten.

Zum Beispiel: **Mink Beekering, Im Frühjahr 2017, 16-jähriger Schüler aus Hieteren, möchte Illusionist werden ...**

Ma Beekering, _____

Tom Beekering, _____

Gerard Beekering, _____

Jools Rottier, _____

Mutter Rottier, _____

Ben Rottier, _____

Tante Susanne, _____

Sebas Damen, _____

Peer Damen, _____

Moniek Damen, _____

Herman van Romondt, _____

Van der Smissen, _____

Lambert Goen, _____

Wilma Kleikers, _____

Gilda van Baren, _____

Drummer, _____

Ferry, _____

Ruxandra Popescu, _____

Lena, _____

Maria van Dongen, _____

Name:

Klasse:

Datum:

Ein unvorstellbares Erlebnis (Seiten 49 - 54) – Erzählen

Als Mink am 22. März 2017 mit der Hündin Muffin zum Naturschutzgebiet Blauwe Bosjes geht, erlebt er Unvorstellbares. Später erzählt er Jools und Sebas das Erlebte.

1. Bearbeitet zunächst in Partnerarbeit die Aufgaben (a bis e) und bildet dann Erzählgruppen.

a. Notiere Stichpunkte dazu, was Mink sieht und denkt, als er zum Fluss kommt.

b. Was tut er als Erstes?

c. Was riecht und spürt Mink, als er ins Wasser steigt? Was tut er?

d. Wie fühlt sich Mink, als die Sanitäter und die Polizei eintreffen?

e. Welche Gedanken schießen Mink durch den Kopf, als er erkennt, wer der Tote ist?

f. Bildet Kleingruppen und jeweils eine Schülerin bzw. ein Schüler übernimmt die Rolle von Mink. Die anderen hören zu und geben dann Tipps, wie man die Erzählung noch packender ausschmücken und vortragen könnte.

Name:

Klasse:

Datum:

Herman van Romondt

Vorarbeit zu einer Charakteristik – überfliegendes Lesen

Herman van Romondt ist ein Journalist des Dagblad Zuid.

1. Lies die angegebenen Seiten nochmals „überfliegend“, bearbeite die Aufgaben (a bis d) und schreibe dann eine Charakteristik von Herman.

a. Wie erlebt Mink Herman, als er ihn am Berufsorientierungstag begleitet? (S. 41-48)

b. Wie gibt sich Herman gegenüber Mink? Wie reagiert er beim Drohanruf? (S. 73 -75)

c. Wie verhält sich Herman beim Aufklären seiner „großen Sache“?
(S.106-109; 137-140; 171-172; 181-184; 194-197; 239-241; 257-260)

d. Was tut Herman, als er glaubt, Ruxandra ist in Gefahr? (S. 205 - 207)

Name:

Klasse:

Datum:

Herman van Romondt – eine Charakteristik

Bei der Charakteristik einer Person sollen Beziehungen zwischen der äußeren Erscheinung, dem Verhalten, der sozialen Situation und Charakterzügen der Person hergestellt werden.

1. Notiere für deine Charakteristik von Herman zunächst Stichpunkte zu den folgenden Unterpunkten:

a. Äußere Erscheinung (Aussehen, Kleidung, Alter ...)

b. Stellung in der Gemeinschaft (Familie, Jools, Mink, Kollegen ...)

c. Einstellung zu seinem Beruf

d. Verhalten in der Gefahrensituation
(persönliche Bedrohungen, Gefahr für Informanten ...)

f. Verfasse nun deine Charakteristik zu Herman.
Lest euch sodann in Vierergruppen eure Charakteristiken vor und gebt euch Tipps zur Verbesserung.
Begründet bei Meinungsverschiedenheiten eure Aussagen mit Textstellen.

Name:

Klasse:

Datum:

Ein Polizeiwachtmeister in Nöten

Szenische Gestaltung

Nachdem Peer, Mink und Sebas die brisanten Unterlagen zu „Groen Compleet“ dem Hauptkommissar in Maastricht übergeben haben, wird der Skandal in Hieteren aufgearbeitet. Peer, Mink und Sebas werden dazu befragt und auch Polizeiwachtmeister Van der Smissen wird als Zeuge einbestellt.

1. Bearbeitet zunächst in Einzel- oder Partnerarbeit die Aufgaben (a bis c) und erarbeitet dann in Gruppen eine Szene zur Befragung des Polizeiwachtmeisters.
 - a. Wie wirkt Van der Smissen bei den ersten Begegnungen auf Mink? (S. 54; 59-60; 65-69)

- b. Wie verlaufen die Befragungen von Mink nach Jools „Unfall“? (S. 154-155; 161-162; 177-180; 188-193)

- c. Van der Smissen steckt im „Sumpf von Hieteren“. Begründet. (S.175-176; 185-186; 223-225)

- d. Bildet Vierergruppen und vergleicht eure Ergebnisse zu (a bis c).
Schreibt sodann eine Szene zur Befragung von Van der Smissen und notiert auch Regieanweisungen.
Bedenkt beim Schreiben, dass der Polizeiwachtmeister bei seiner Befragung versucht, möglichst unschuldig dazustehen.
Probt die Szene und spielt sie euren Mitschülern vor.

Name:

Klasse:

Datum:

Pressefreiheit – unverzichtbar in einer Demokratie Diskussion

Als Herman am 3. März 2017 den großen, dicken Umschlag öffnet und zu lesen beginnt, schlägt sein Journalistenherz höher. Er fängt sogleich mit dem Recherchieren an und entschlüsselt immer mehr Ungereimtheiten im „Sumpf von Hieteren“.

1. Bearbeitet zunächst in Einzel- oder Partnerarbeit die Aufgaben (a bis d) und führt dann in der Klasse eine Diskussion durch. Thema:
„Warum ist Pressefreiheit für eine Demokratie unverzichtbar?“
 - a. In den Papieren stößt Herman auf einen Schuldschein, der von W. Kleikers unterzeichnet ist. Was erlebt er, als er die Firma Houtbouw BV besucht? (S. 106-109)

 - b. Herman möchte W. Kleikers auf die Spur kommen. Was tut er? (S. 181-184; 194-197)

 - c. Als Herman die Bonuszahlungen bei Groen Transport untersucht ist er entsetzt. Begründet. (S. 257-260; 266-268)

 - d. Hermans „Berufseifer“ wird ihm zum Verhängnis. Warum? (S. 124-130; 146-147)

 - e. Warum ist es für eine Demokratie wichtig, dass jeder sich aus allgemein zugänglichen Quellen unterrichten kann? Warum ist es wichtig, dass jeder das Recht hat, seine Meinung im Rahmen der Gesetze frei zu äußern und zu verbreiten? Vergleicht zunächst in Gruppen eure Antworten zu (a bis d) und diskutiert dann am Beispiel der Thematik des Buches zum Thema:
„Warum ist Pressefreiheit für das Zusammenleben der Menschen in einem demokratischen Staat notwendig?“ Lest dazu auch Arbeitsblatt 7b.

Menschenrechte

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Artikel 1

(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt. ...

Artikel 2

(1) Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung und das Sittengesetz verstößt.

(2) Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.

Artikel 3

(1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.

(2) Männer und Frauen sind gleichberechtigt

(3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauung benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Artikel 4

(1) Die Freiheit des Glaubens, des Gewissens und die Freiheit des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses sind unverletzlich.

(2) Die ungestörte Religionsausübung wird gewährleistet.

Artikel 5

(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

(2) Diese Rechte finden ihre Schranken in den Vorschriften der allgemeinen Gesetze, den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutze der Jugend und in dem Recht der persönlichen Ehre.

(3) Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei. Die Freiheit der Lehre entbindet nicht von der Treue zur Verfassung.

Name:

Klasse:

Datum:

Ein Nachruf auf Herman

Nachdem Lambert und Ferry verurteilt sind, will die Redaktion des Dagblad Zuid zum einjährigen Todestag einen Nachruf auf Herman van Romondt, den „Helden von Hieteren“, bringen. Edine, eine seiner Kolleginnen, soll den Text verfassen. Sie macht sich Stichpunkte zu einzelnen Abschnitten.

1. Bildet Vierergruppen und überlegt, was im Nachruf stehen sollte.
 - a. Wodurch könnten die Leser für Herman und seine Arbeit interessiert werden?

- b. Warum war Herman die Klärung des Umweltfrevels in Zonneheuvel besonders wichtig? Welche langfristigen Folgen befürchtet er?

- c. Warum ist Pressefreiheit und eine unabhängige Presse für alle Menschen im Land wichtig?

- d. Wie könnte der Nachruf auf Herman van Romondt enden?

- e. Schreibt nun in Einzelarbeit eure Nachrufe auf Herman van Romondt. Lest euch sodann in Gruppen die Nachrufe vor und gebt euch Tipps zu Verbesserung der Texte.

Name:

Klasse:

Datum:

Zum Abschluss ein Ratespiel

Im Roman „Paradise Project“ werden durch die kurzen Kapitel, die Rückblenden und die häufigen Perspektivwechsel LeserInnen ständig in Atem gehalten. Man entwirrt beim Lesen Faden für Faden und wird doch immer wieder überrascht.

1. Entscheide bei den 7 Fragen, welche der Auswahlantworten zutrifft.
Auf welcher Seite steht die Lösung?
 1. Wer zog mit 14 Jahren von Groningen nach Hieteren?
a. Mink _____ b. Jools _____ c. Sebas _____
 2. Wessen Mutter starb, als er 11 Jahre alt war?
a. Mink _____ b. Jools _____ c. Sebas _____
 3. Wer war in der Band „The Green Machine“ der „Schwarm der Mädchen“?
a. Lambert _____ b. Peer _____ c. Ferry _____
 4. Wer tötete Herman van Romondt?
a. Drummer _____ b. Ferry _____ c. Van der Smissen _____
 5. Wer wollte den Bürgermeister von Hieteren erpressen?
a. Ruxandra Popescu _____ b. Herman van Romondt _____ c. Madam Petit _____
 6. Wer schickte den Umschlag mit den belastenden Dokumenten an Herman?
a. Maria van Dongen _____ b. Gilda van Baren _____ c. Peer Damen _____
 7. Herman wollte wissen, wer W. Kleikers ist.
 - a. eine Bedienstete im Aquacadabra _____
 - b. ein Mitarbeiter von Green Compleet _____
 - c. die Mutter von Lambert Goen _____

Ein packender Roman (gesamtes Buch) – formale Abschlussreflexion

Mirjam Mous hat einen packenden Roman geschrieben.
Sie beherrscht das „Schreibhandwerk“.

1. Diskutiert in Gruppen die Thesen und begründet sie mit Beispielen aus dem Roman „PARADISE PROJECT. Der Schein lügt“.

- A) Das Interesse des Lesers wird geweckt, indem er zu Beginn mit einer Situation konfrontiert wird, die viele Fragen aufwirft.
- B) Durch ständigen Wechsel zwischen Anspannung und Erleichterung wird im Fortgang der Geschichte Spannung aufgebaut.
- C) Die Figuren im Roman sind wie in einem „Schmelztiegel“ zusammengehalten, während sich die Dinge aufheizen.
- D) Das Interesse der Leser wird durch eine unerfüllte Sehnsucht der Hauptpersonen geweckt.
- E) Spannung entsteht: durch Konflikte / durch eine latente Gefahr für die handelnden Personen / durch eine Vorahnung, die sich in Kürze bewahrheiten wird / durch ein unerwünschtes Zusammentreffen / durch bedrohliche Ereignisse, die nahen / wenn Gegner in die Enge getrieben werden.
- F) Außergewöhnliche Figuren entstehen: durch ausgeprägte Charakterzüge / durch gegensätzliche Einstellungen / durch besondere Verhaltensweisen / durch eine bemerkenswerte Sicht auf die Welt / durch besondere Begabungen / durch die Art, von der Norm abzuweichen.
- G) Der Schreibstil ist gekennzeichnet dadurch, dass der Leser die Geschichte sieht / dass Gefühle in Handlungen deutlich werden / dass Charaktere durch Handlungen und Worte entstehen / dass der Leser den Roman wie einen Film erlebt.